jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS Vwgh 1967/9/27 0706/67

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 27.09.1967

Index

66/01 Allgemeines Sozialversicherungsgesetz

Norm

ASVG §113 Abs1;
ASVG §412 Abs1;

1. ASVG § 113 heute
2. ASVG § 113 gültig ab 29.03.2024 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 16/2024
3. ASVG § 113 gültig von 01.01.2019 bis 28.03.2024 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 79/2015
4. ASVG § 113 gültig von 01.01.2008 bis 31.12.2018 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 31/2007
5. ASVG § 113 gültig von 01.01.2006 bis 31.12.2007 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 132/2005
6. ASVG § 113 gültig von 01.01.2004 bis 31.12.2005 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 145/2003
7. ASVG § 113 gültig von 01.07.1988 bis 31.12.2003 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 283/1988

1. ASVG § 412 heute
2. ASVG § 412 gültig ab 01.01.2014 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 87/2013
3. ASVG § 412 gültig von 01.07.1993 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 411/1996

Hinweis auf Stammrechtssatz

GRS wie 1592/58 E 18. Mai 1960 VwSlg 5299 A/1960 RS 2

Stammrechtssatz

Ob der Versicherungsträger bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen einen Beitragszuschlag nach § 113 ASVG verhängt, ist seiner freien Entschließung überlassen. Will er von dieser Ermächtigung einen Gebrauch machen, so hat er einen Bescheid zu erlassen, der durch Einspruch an den Landeshauptmann angefochten werden kann, der dann diese Frage des freien Ermessens auf Grund eigener Entschließung zu entscheiden hat (Hinweis E 24.6.1931, VwSlg 16729 A/1931, E 9.6.1950, 943/49, VwSlg 1506 A/1950 und E 19.11.1952, 483/51 VwSlg 2732 A/1952).Ob der Versicherungsträger bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen einen Beitragszuschlag nach Paragraph 113, ASVG verhängt, ist seiner freien Entschließung überlassen. Will er von dieser Ermächtigung einen Gebrauch machen, so hat er einen Bescheid zu erlassen, der durch Einspruch an den Landeshauptmann angefochten werden kann, der dann diese Frage des freien Ermessens auf Grund eigener Entschließung zu entscheiden hat (Hinweis E 24.6.1931, VwSlg 16729 A/1931, E 9.6.1950, 943/49, VwSlg 1506 A/1950 und E 19.11.1952, 483/51 VwSlg 2732 A/1952).

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1967:1967000706.X03

Im RIS seit

22.01.2002

Zuletzt aktualisiert am

23.01.2015

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, http://www.vwgh.gv.at

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at